



DIE POSAUNE

Weißes Haus flog heimlich 320 000 illegale Einwanderer in die USA ein.

- Andrew Miiller
- [07.03.2024](#)

Seit dem Amtsantritt von Präsident Joe Biden haben Beamte der Grenzpatrouille mehr als 7,2 Millionen illegale Einwanderer an der Südgrenze der Vereinigten Staaten angetroffen. Dennoch unternimmt die Regierung Biden keine Schritte zur Erhöhung der Grenzsicherheit.

In einem kürzlich vom Weißen Haus verteilten Informationsblatt werden diese Einwanderer als „Neuankömmlinge“ und nicht als „illegale Einwanderer“ bezeichnet, und ein Dokument der US-Zoll- und Grenzschutzbehörde enthüllte diese Woche, dass die Regierung Biden von Januar bis Dezember 2023 heimlich 320 000 illegale Ausländer von ausländischen Flughäfen auf 43 Flughäfen in den USA geflogen hat.

Die Regierung Biden drückt nicht nur ein Auge zu, wenn es um illegale Einwanderer geht, sie gibt auch Steuergelder aus, um sie nach Amerika einzufliegen.

Schockierende Enthüllung: Der Journalist Todd Bensman vom Center for Immigration Studies berichtete am 4. März, dass eine laufende Klage nach dem Freedom of Information Act aufgedeckt hat, dass im vergangenen Jahr 320 000 unzulässige Ausländer in die USA eingeflogen wurden, aber die Namen der 43 Flughäfen wurden nicht genannt.

Die Regierungspolitik erlaubt es illegalen Einwanderern, in Haftanstalten auf eine Asylanhörung zu warten, aber Bidens Programm, unzulässige Ausländer direkt in die USA einzufliegen, ist rechtlich zweifelhaft. Mehr als das, es ist schlichtweg gefährlich.

Der Unternehmer Elon Musk kritisierte die Regierung Biden für dieses verdeckte Programm. „Diese Regierung importiert sowohl Wähler als auch eine nationale Sicherheitsbedrohung durch nicht überprüfte illegale Einwanderer“, erklärte er in einem X-Post. „Es ist sehr wahrscheinlich, dass hier der Grundstein für etwas gelegt wird, das weitaus schlimmer ist als der 11. September 2001.“

Fremde Invasion: In [Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung](#) hat Herbert W. Armstrong nachgewiesen, dass die Menschen, die sich in den USA und Großbritannien niedergelassen haben, von den israelitischen Stämmen Manasse und Ephraim abstammen. Das bedeutet, dass sich die biblischen Endzeitprophezeiungen über diese Stämme auf die USA und Großbritannien beziehen.

„Ephraim hat sich mit den anderen Völkern vermischt ... Fremde haben seine Kraft verzehrt“ (Hosea 7, 8-9; Schlachter 2000). Der Prophet Hosea bezeichnete die nördlichen 10 Stämme Israels oft als „Ephraim“, den prominentesten Stamm, und „Samaria“, die Hauptstadt. Doch Hoseas Prophezeiungen waren an Ephraim und Manasse gemeinsam gerichtet, als beide Stämme von Jerobeam II. und seinen Nachfolgern regiert wurden.

„Ephraim hat sich mit den anderen Völkern vermischt“ bezieht sich auf Einwanderer, die Israels Kraft aufzehren. Während Israels Führer die Augen vor der Krise verschließen, bleibt ein großer Teil der Bevölkerung ahnungslos.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie [„Die absichtliche Grenzkrise“](#).